

Gemeindeverwaltung Haßloch
Herrn Bürgermeister Meyer
Rathausplatz 1
67454 Haßloch

Stefan Klamm

Fraktionsvorsitzender
Adam-Stegerwald-Straße 17
67454 Haßloch
☎ 06324 980070
✉ fwg@klammgruppe.de

Maximilian Postel

Stellv. Fraktionsvorsitzender
Pfarrgasse 20
67454 Haßloch
☎ 06324 9294586
✉ max.postel@gmx.de

21.05.2022

Antrag: Förderprogramm zur Schaffung von PKW-Abstellflächen auf eigenem Gelände

Sehr geehrter Herr Meyer,

in Straßen, wie Neugasse, Brühl, Ohliggasse, Mühlpfad usw. sind die wenigen vorhandenen Parkbuchten meist zugeparkt während in den Höfen oft noch Platz zum Abstellen von 1-2 (oder gar mehr) PKW ist. Hinderungsgrund zur Nutzung des eigenen Hofes ist (neben manch anderen) meist das an der Straße stehende Hoftor. Wäre dieses nicht vorhanden oder einige Meter weiter in den Hof gesetzt, wäre ein eigener Parkplatz auf eigenem Grund in greifbarer Nähe. Da für uns als Freie Wählergruppe ist es ein falsches Zeichen, öffentlichen Parkraum zu verknappen. Fallen Parkplätze weg, bedeutet dies meist, dass sich an anderer Stelle der Parkdruck erhöht zum Leidwesen der dortigen Anwohner. Ebenso wird auch nicht jeder mal eben so auf das Fahrrad umsteigen bzw. Carsharing nutzen können. Da auch Elektroautos irgendwo geladen werden müssen, beantragen wir:

Die Gemeindeverwaltung wird beauftragt, ein Förderprogramm zur Schaffung von PKW-Abstellflächen auf Privatgelände zu prüfen und zu erstellen. Jeder private Grundstückseigentümer soll bei Schaffung entsprechenden Parkraumes auf eigenem Gelände nach Abschluss der Maßnahme einen Zuschuss in Höhe von max. 50% der Projektkosten erstattet bekommen. Dabei soll die maximale Fördersumme pro Flurstück auf bspw. 700€ gedeckelt werden. Ebenso soll der Finanzbedarf ermittelt und in den kommenden Haushalt eingestellt werden.

Folgende Maßnahmen sollen gefördert werden:

- Versetzen oder Entfernen von Hoftoren
- Entfernen von Grundstückseinfriedungen (sofern der Bereich dahinter als Stellplatz geeignet ist)
- Ersetzen von Betonböden durch wasserdurchlässige Untergründe (für Parkflächen)

Ausdrücklich von der Förderung ausgenommen sollen Projekte sein, bei denen sich die versiegelte Fläche vergrößert oder Grünflächen geschottert werden.

Sehr geehrter Herr Meyer, bitte legen Sie diesen Antrag zeitnah dem entsprechenden Gremium zur Beratung und Beschlussfassung vor. Wir sehen darin ein Instrument, den Parkdruck in

manchen Straßen zu verringern. Ebenso können sich durch die Verringerung versiegelter Fläche ökologische Aspekte verbessern.

Mit freundlichen Grüßen



Maximilian Postel